

Datum
15.02.2016 / 3659

Seite
1/3

Bei Rückfragen
Tanja Gorr
Konzern-Kommunikation
Raiffeisenplatz 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611-533-6712
Fax: 0611-533-776712
Tanja.Gorr@ruv.de

Information für die Medien

R+V Gruppe 2015: Erneut Rekordwachstum trotz Niedrigzinsumfeld und Verdrängungswettbewerb – Beitragsplus von 4,6 Prozent auf 15,0 Milliarden Euro – Beiträge, Kundenzahl und Verträge in allen Sparten gesteigert

- **Erstversicherungsgeschäft Inland: Beitragseinnahmen mit 12,8 Milliarden Euro um 5,7 Prozent über Vorjahr**
- **Lebens-/Pensionsversicherer: Zum 5. Mal in Folge Spitzenwert im Neugeschäft erzielt (+ 9,9 Prozent auf 4,2 Milliarden Euro) – betriebliche Altersversorgung und fondsgebundene Produkte als Erfolgstreiber – gebuchte Beiträge mit 7,4 Milliarden Euro um 6,4 Prozent gestiegen**
- **Krankenversicherung: Mit Voll- und Zusatzversicherungen im Bestand um fast zehn Prozent deutlich gewachsen**
- **Schaden/Unfallversicherung: Im stark umkämpften Markt Beitragseinnahmen von rund fünf Milliarden Euro erzielt (+ 4,3 Prozent) – Kfz-Bestand überspringt 4-Millionen-Marke**
- **Aktive Rückversicherung: Beitragsplus von rund 16 Prozent auf über 1,5 Milliarden Euro**

„Mit einem deutlichen Beitragszuwachs in allen Sparten und einem Zugewinn an Kunden (+97.000 auf 8,2 Millionen) und Verträgen (+453.000 auf 23,6 Millionen) haben wir unsere Erfolgsgeschichte fortgesetzt“, fasst Dr. Friedrich Caspers, Vorstandsvorsitzender der R+V Versicherung AG, das Geschäftsjahr 2015 zusammen. „Grundpfeiler unseres Erfolgs ist und bleibt die enge partnerschaftliche Zusammenarbeit innerhalb der genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken und Raiffeisenbanken. Als weitere Erfolgsfaktoren haben sich angesichts der unvermindert großen Herausforderungen durch das anhaltende Niedrigzinsumfeld und die zunehmenden Regulierungsanforderungen erneut unsere große Finanzstärke und unser hervorragendes Produktportfolio bewährt.“

In Deutschland stiegen die gebuchten Bruttobeiträge der R+V Gruppe (Erstversicherung/HGB) 2015 um 5,7 Prozent auf 12,8 Milliarden Euro. Insgesamt erhöhte sich das Prämienvolumen der Gruppe (Erst- und Rückversicherung) um 4,6 Prozent auf 15,0 Milliarden Euro.

R+V Lebens- und Pensionsversicherungen bei Kunden weiter hoch im Kurs: Neugeschäftsplus von zehn Prozent – betriebliche Altersversorgung und fondsgebundenes Geschäft stark nachgefragt

Der gesamte Neubeitrag der R+V Lebens- und Pensionsversicherungen legte im Inland gegenüber dem Vorjahr kräftig um 9,9 Prozent auf 4,2 Milliarden Euro zu. Auf Einmalbeiträge entfielen davon 3,6 Milliarden Euro (+10,4 Prozent), die laufenden Neubeiträge kletterten auf 604 Millionen Euro (+7,3 Prozent). Zuwächse erzielten besonders die betriebliche Altersversorgung mit 1,5 Milliarden Euro (+115,6 Prozent) und das fondsgebundene Geschäft mit 830 Millionen Euro (+43,3 Prozent). Die Einmalbeiträge entfallen zum weitaus größten Teil auf Rentenversicherungen und dienen damit unmittelbar der Altersversorgung.

Umfassendes Produktangebot zahlt sich aus

Die R+V Lebens- und Pensionsversicherer erzielten 2015 im Inland gebuchte Beitragseinnahmen von 7,4 Milliarden Euro und damit ein Plus von 6,4 Prozent. Dazu haben die gebuchten Einmalbeiträge mit 3,6 Milliarden Euro (+10,3 Prozent) beigetragen und die gebuchten laufenden Beiträge mit 3,8 Milliarden Euro (+2,9 Prozent). Das größte Segment ist nach wie vor die klassische private Altersvorsorge mit einem Beitragsvolumen von 2,7 Milliarden Euro. „Das zeigt, dass die Kunden von einer privaten Lebens- und Rentenversicherung als wichtigem Altersvorsorgebaustein nach wie vor überzeugt sind, und es bestätigt unseren Kurs, neben kapitalmarktorientierten Produkten weiterhin auch Garantieprodukte aktiv anzubieten“, erklärt Dr. Caspers. In der betrieblichen Altersversorgung hat R+V 2015 mit dem Einstieg in die KlinikRente ihre Marktposition als zweitgrößter Altersvorsorgeanbieter von Branchenlösungen weiter gestärkt. „Mit der klassischen privaten Altersvorsorge und der betrieblichen Altersversorgung sowie dem fondsgebundenen Geschäft, der IndexInvest Vorsorge und der Restkreditversicherung bieten wir eine große Produktvielfalt, zu der wir auch weiterhin stehen, weil die Kunden es wollen und wir es können“, betont Dr. Caspers.

R+V Krankenversicherung mit Top-Produkten erfolgreich

Die R+V Krankenversicherung konnte ihre Prämieinnahmen 2015 um 9,9 Prozent auf 468 Millionen Euro steigern. Auf die Vollversicherung entfielen davon 235 Millionen Euro (+5,6 Prozent), auf die Zusatzversicherung 233 Millionen Euro (+14,4 Prozent). Die Zahl der bei R+V Krankenversicherten wuchs im Geschäftsjahr um 7,5 Prozent auf rund 821.000, mehr als 761.000 davon in der Zusatzversicherung. Erfolgsgaranten waren hier wieder das R+V-Gesundheitskonzept ELAN und die Pflagegeldgeletter. Die betriebliche Krankenversicherung PROFIL entwickelte sich durch Verdopplung des Neugeschäftes ebenfalls sehr gut.

R+V Schaden-/Unfallversicherung in allen Geschäftsbereichen erfolgreich: Mit bedarfsgerechten Angeboten Wettbewerbsposition gestärkt – Kfz-Bestandsmarke von vier Millionen Fahrzeugen überschritten

Trotz unvermindert starken Verdrängungswettbewerbs konnte R+V in der Schaden-/Unfallversicherung 2015 erneut deutlich um 4,3 Prozent auf 5,0 Milliarden Euro wachsen. Besonders erfolgreich war dabei die Kfz-Versicherung: Sie steigerte ihren Bestand an versicherten Fahrzeugen um über 133.000 Stück auf mehr als vier

Millionen und legte bei den Beiträgen um 4,4 Prozent auf über 2,1 Milliarden Euro zu. Positiv entwickelt haben sich auch die Geschäftsbereiche Firmenkunden (+4,1 Prozent auf 1,3 Milliarden Euro) und Privatkunden (+7,5 Prozent auf 724 Millionen Euro). Großen Anteil hatten daran die seit Jahren am Markt erfolgreichen R+V-Bündelprodukte. Ebenfalls seinen Wachstumskurs fortgesetzt hat der Geschäftsbereich Banken/Kredit mit einem Prämienplus von 2,2 Prozent auf 425 Millionen Euro.

Aktive Rückversicherung legt zweistellig zu

Die Beitragseinnahmen in der aktiven Rückversicherung haben sich 2015 um 15,9 Prozent auf 1,5 Milliarden Euro erhöht. Neben dem starken organischen Wachstum trugen auch Währungskurseffekte zu diesem Ergebnis bei.

R+V 2016: Chancen für weiteres Wachstum nutzen

„Gemeinsam mit unseren Partnern, den Volksbanken und Raiffeisenbanken, werden wir auch in diesem Jahr alle Chancen nutzen, um unseren ertragreichen Wachstumskurs fortzusetzen. Dazu zählt beispielsweise der schrittweise Ausbau des Online-Kanals, mit dem wir unseren Kunden ein zusätzliches Plus an Service bieten werden. Mit ihrer breiten und leistungsstarken Produktpalette und ihrer großen Finanzkraft ist R+V auch im anhaltenden Niedrigzinsumfeld bestens gerüstet“, ist Dr. Caspers überzeugt.

Beitragsentwicklung R+V 2015 in Zahlen (vorläufig)

Gebuchte Bruttobeiträge	2015 Mio. Euro	2014 Mio. Euro	in Prozent
R+V Gruppe (HGB)	15.034	14.371	4,6
Erstversicherer Inland (HGB)	12.846	12.157	5,7
davon:			
Lebensversicherung inkl. Pensionskasse, -fonds	7.401	6.959	6,4
Krankenversicherung	468	426	9,9
Schaden-/Unfallversicherung	4.977	4.772	4,3
Aktive Rückversicherung (HGB)	1.536	1.325	15,9
Neugeschäft Leben/Pension			
Neubeiträge	4.196	3.817	9,9
davon:			
Einmalbeiträge	3.591	3.253	10,4
Laufende Beiträge	604	563	7,3

www.presse.ruv.de

Das Geschäftsergebnis der R+V Versicherung 2015 wird am 2. Mai 2016 anlässlich der Bilanzpressekonferenz veröffentlicht.